

## Zum Thema / Dozenten

Für Burnoutprävention im Unternehmen sprechen handfeste betriebswirtschaftliche Gründe:

1. Die Produktivität pro Mitarbeiter ist in den Unternehmen in den letzten Jahren stark gesteigert worden. Damit geht einher, dass es keine personellen Überkapazitäten und keine "verzichtbaren" Mitarbeiter gibt. Jeder Mitarbeiter, der krankheitsbedingt ausfällt, reißt eine Lücke, die nicht "mal eben" geschlossen werden kann.

2. Krankheitstage werden je nach Modell mit Kosten von 250€ bis 400€ für das Unternehmen berechnet. Wenn man von einer durchschnittlichen Ausfallzeit von 21 Tagen bei psychischen Erkrankungen ausgeht, ist jeder verhinderte Krankheitstag eine konkrete Kostensenkung.

3. Im Rahmen der globalen Wirtschaftsentwicklung haben viele Unternehmen Mühe, Fach- und Führungskräfte zu finden. Deshalb ist es notwendig, die vorhandenen Mitarbeiter so lange wie möglich gesund, motiviert und arbeitsfähig zu halten. Gleichzeitig ist eine solche Unternehmenskultur ein gewichtiger Faktor der Attraktivität für potentielle Bewerber.

Was hat Gesundheitsmanagement mit Management zu tun?

Gute Führungskräfte und Manager haben schon immer auch Gesundheitsmanagement betrieben. Burnout ist eine Stressfolgeerkrankung. Stress bedeutet Reibungsverluste und Produktivitätseinbußen.

Gute Führungskräfte und Manager haben schon immer versucht, Reibungsverluste und den damit verbundenen Stress zu senken. Das gelingt durch "Nahbarkeit" und gute Arbeitsbeziehungen zwischen den beteiligten Menschen, durch klare Ziele, durch wenige und verständliche Regeln, durch einfache Prozesse... Eine Unternehmenskultur, die auf Vertrauen, Klarheit und Wertschätzung basiert, betreibt vorbildliche Burnoutprävention.

Das Seminar klärt Führungskräfte über den Umgang mit Stress und der Prävention eines Burnouts bei sich selbst, aber auch den Mitarbeitern auf. Die Betrachtung und Schilderung geschieht während des Seminars auf verschiedenen Perspektiven:

- aus der Sicht des Betroffenen
- aus der Sicht des Therapeuten/Coaches
- aus der Sicht des Unternehmens/Unternehmers

Die Fortbildungsveranstaltung richtet sich an Unternehmer und Führungskräfte in klein-, mittelständischen- und großen Unternehmen

Das Seminar steht unter der fachlichen Leitung von **Wolfgang Spitta**, Facharzt für Psychiatrie und Leiter des burnout-zentrum bonn.

Weitere Dozenten sind:

**Bernd Müller**  
Unternehmer und Burnout-Betroffener, Bonn

**Gerd Richter**  
Interimsmanager und Managementberatung, Sankt Augustin

## Teilnehmerhinweise

Die Fortbildungsveranstaltung findet in den Räumlichkeiten des Mercure Bonn-Hardtberg, Max-Habermann-Strasse 2, Bonn, statt.

Da der Teilnehmerkreis der Fortbildungsveranstaltung auf 24 Teilnehmer begrenzt ist, erfolgt die Registrierung nach dem Eingangsdatum der Anmeldung. Die Teilnahmegebühr bitten wir erst nach Erhalt der Bestätigung unter Angabe des Namens des Teilnehmers und der kompletten Rechnungsnummer auf eines der INVENTUM GmbH Konten zu überweisen.

Informationen zur Zimmerbestellung erhalten Sie mit den Bestätigungsunterlagen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

INVENTUM GmbH  
Isabella Sittel-Sanna  
Hensstraße 3  
D-53173 Bonn  
Telefon: +49 (0) 151 46 44 59 80  
E-Mail: [fortbildung@inventum.de](mailto:fortbildung@inventum.de)  
<http://www.inventum.de>

**Teilnahmegebühr für DGM-Mitglieder:** 1.100,- EURO inkl. MwSt.  
Persönliche DGM-Mitglieder bzw. 1 Mitarbeiter eines DGM-Mitgliedsinstitutes / DGM-Mitgliedsunternehmens.

**DGM-Nachwuchsmittglied (<30 Jahre)\*:** 550,- EURO inkl. MwSt.

**Teilnahmegebühr:** 1.200,- EURO inkl. MwSt.

**Nachwuchsteilnehmer (<30 Jahre)\*:** 720,- EURO inkl. MwSt.

\* **Nachwuchsplätze werden nur vergeben, wenn die Veranstaltung nicht voll ausgelastet ist. Spätestens 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhalten die angemeldeten Nachwuchsteilnehmer eine Mitteilung, ob die Teilnahme möglich ist. Bei großer Nachfrage wird bei der Platzvergabe das DGM-Nachwuchsmittglied bevorzugt.**

**In der Teilnahmegebühr sind enthalten:**

- Seminarunterlagen
- Pausengetränke
- Mittagessen
- ein gemeinsames Abendessen

**Teilnahmebedingungen:**  
Mit der Anmeldung werden die nachfolgenden Teilnahmebedingungen verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Rücktritt bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Bearbeitungsgebühr pauschal 100 Euro. Danach beträgt die Stornierungsgebühr 50% der Teilnahmegebühr. Die Stornierung muss 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn vorliegen, anderenfalls ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. In diesem Fall senden wir die Veranstaltungsunterlagen auf Wunsch zu. Es ist möglich, nach Absprache einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten und/oder Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich die Haftung der INVENTUM GmbH ausschließlich auf die Teilnahmegebühr.

**NEU**

**DGM**

**Fortbildungsseminar**

## Burnout Prävention und Stressbewältigung als Verantwortung für Unternehmer und Führungskräfte



**07.-08. Mai 2013**

**Bonn**

**Seminarleitung**

Wolfgang Spitta

INVENTUM GmbH

[www.inventum.de](http://www.inventum.de)

# Dienstag

10:30 **Vorstellung, Erwartungen und Themensammlung**

12:00 Mittagspause

13:30 Wolfgang Spitta  
**Burnout & Stressbewältigung**

- Was ist Burnout?
- Wer ist Burnout-gefährdet?
- Wer ist mitgefährdet?
- Anschließende Diskussion zum Thema

15:30 Kaffeepause

16:00 **Workshop zum Thema**

16:45 **Präsentation der Ergebnisse mit anschließender Diskussion**

17:30 Gerd Richter  
**Der Umgang mit dem „Human Capital“ bei Veränderungsprozessen**  
Erfahrungsbericht über das Rollenverhalten und dem Einsatz von gesundem Menschenverstand

18:15 **Abschließende Diskussion**

18:30 Abendessen

# Mittwoch

9:00 **Begrüßung, Erwartungen für den Tag**

9:30 Bernd Müller

**Wege aus dem Burnout**

- Was passiert nach einer Burnout-Diagnose?
- Wie überwindet man die Krankheit und findet man wieder ins Berufsleben zurück?
- Was ist danach alles anders?

10:30 Kaffeepause

11:00 **Diskussion zum Thema**

13:00 Ende der Veranstaltung, ggfs. gemeinsames Mittagessen

# Neu im Programm

25.-26.02. **Betrieblicher Arbeitsschutz**

26.-27.02. **Material- und Rohstoffeffizienz**

26.-27.02. **Schadensanalyse von Dichtungen aus Elastomeren und Thermoplastischen Elastomeren (TPEs)**

06.-08.03. **Fatigue of Structures**

20.-21.03. **Technische Kunststoffe**

08.-09.04. **Fatigue and Finite Element Analysis**

16.-17.04. **Marketing - Basis**

17.04. **Application of Microstructural Modeling in Materials Development**

18.-19.04. **Rostfreie Stähle**

23.-24.04. **Leichtbau im Automobil**

23.-24.04. **e-Learning**

24.-25.04. **Methoden der Synthese, Modifizierung und Verarbeitung von Nanopartikeln**

29.-30.04. **Kompetenz zeigen - Vertrauen schaffen**

14.-15.05. **Werkstoffe und Beschichtungen mit Kohlenstoffnanoröhrchen**

15.-16.05. **Innovationsmanagement - Innovationen erzeugen, erkennen und umsetzen**

04.-06.06. **Phase Equilibria and Transformations - Presentation of various software approaches**

11.-12.06. **Qualitätsmanagement**

13.-14.06. **Aufbau und Organisation von Entwicklungsprojekten**

03.07. **Der gesunde Tag**

Anmeldung

**Burnout Prävention und Stressbewältigung als Verantwortung für Unternehmer und Führungskräfte**

07. - 08. Mai 2013  
Fortbildungsveranstaltung in Bonn

Mitgliedsnummer

DGM-Mitglied  
 Ich interessiere mich für die Mitgliedschaft in der DGM

Geburtsdatum

Telefon

Telefax

E-Mail

Titel / Vorname / Name (wie auf Zertifikat)

Firma / Universität

Abteilung / Institut

Straße

PLZ / Ort / Land

Datum, Unterschrift